

*primitus* Numen DEI averterimus, nemo assequatur. Quod majori meliorique judicio demonstrat B. Lutherus ad dictum locum ad Gal. v. 20. ibi enim: Wer auf sein (Pauli) Wort mit rechtem Fleiß Achtung hat/der versteht bald/das er vom Mitler in gemein rede/und nicht den Mosem allein w l verstanden haben. Ein Mitler/sagt er/ist nicht eines einigen Mitler/sondern wo ein Mitler seyn sol/da müssen von Noth wegen zwey Theil oder Parthenen seyn. Eine so beleidiget/die andere so beleidiget wird; Die nun beleidigt hat bedarff eines Fürbitters oder Fürsprecher/die andere aber bedarff sein nicht/daraus wohl zu verstehen ist/das ein Mitler nicht eines einigen Mitler ist/sondern zweyer Theil und solcher zweyer Theilen/so der Sache mit einander uneinig sind/dennoch ist Moses auch ein Mitler/denn er ist ein Unterhändler zwischen dem Gesez und dem Volck/welches nicht leiden kan/das das Gesez mit Ihnen nach seiner Arth handeln/und sein geistlich Werck in Ihnen haben und ausrichten solt; Derhalben muß dem Geseze eine neue Gestalt und ander Ansehen gemacht und Ihm auch eine neue Zunge und andere Sprache gegeben werden/das ist/die starcke und gewaltige Stimme/so das Geseze nach seiner geistlichen Arth und Krafft hat/dadurch es sich in der Menschen Herzen/als eine gewaltige/lebendige Gottes-Krafft erweist/und derhalben Ihnen unleidlich ist/dieselbige/sollen sie anders leiden und hören mögen/muß sich verstellen und verändern lassen/ in die Menschliche Stimme Mosi.

§. 7. Non sufficit autem *Mediatorem* sive *Pacificatorem*, *Controversiam* ejusque causas à partibus assertas cognovisse; sed præterea quoque maximopere necessum est, in rei *veritatem* exactissimè inquirere; *delata*, *vera an falsa sint?* Nam, præter veras dissidendi ac dignas odio causas, plura parum decora subesse amant: è quibus plurima mala orta, & bel-